

Aufsichtsrat

Beitrag von „Wesel“ vom 14. November 2008, 12:21

<http://www.faszination-nordkur...in/364-rein-in-den-verein>

Der wahrscheinlich richtige Weg wäre, selbst in die Gremien zu streben. Selbst zu versuchen eigene Kandidaten in Stellung zu bringen, um klar zu machen, dass es ein „Weiter so“ eben nicht geben kann. Wie stark die Macht der Fans sein kann, bemerkt man momentan in Hamburg, wo eine panisch gewordene Vereinsspitze mit einer fragwürdigen Diffamierungskampagne versucht, eine größere Fanbeteiligung in den Vereinsgremien zu verhindern.

Dabei wäre es nur richtig, wenn die Fans bei der nächsten Jahreshauptversammlung die Initiative ergreifen würden und nicht die vorgekauften und vorselektierten Kandidaten wählen würden, sondern sich zusammen organisieren und eigene Kandidaten, echte Glubberer, in die Gremien wählen würden. Nur so würde man zeigen können, dass man eben nicht damit zufrieden ist, wenn die sportliche Misere keine weiteren Konsequenzen hat.

Der erste Schritt dazu muss eigentlich für alle Fans heißen „Mitglied werden, Veränderungen schaffen!“. Nur durch einen organisierten und konzertierten Zusammenschluss von Anhängern kann eine Veränderung in den Strukturen erreicht werden. Nur, wenn die Fans nicht mehr nur „Reclaim the game“, sondern auch „Reclaim the club!“ zum Motto machen, kann sich etwas verändern, damit die schlechtesten Spiele, die man je gesehen hat, nicht zur Gewohnheit werden.